

**Allgemeine Verkaufsbedingungen
der SISS GmbH, Dornstetten
(Fassung November 2023)**

I. Geltung / Vertragsschluss

1. Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten für alle - auch zukünftigen - Verträge mit Unternehmern und jur. Personen des öffentlichen Rechts über Lieferungen und sonstige Leistungen unter Einschluss von Werkverträgen. Einkaufsbedingungen des Kunden werden auch dann nicht anerkannt, wenn wir ihnen nicht nochmals nach Eingang bei uns ausdrücklich widersprechen.

2. Unsere Angebote sind freibleibend. Mündliche Vereinbarungen, Zusagen, Zusicherungen und Garantien unserer Angestellten vor oder bei dem Vertragsschluss werden erst durch unsere schriftliche Bestätigung in Textform verbindlich.

3. Maßgebend für die Auslegung von Handelsklauseln sind im Zweifel die Incoterms in ihrer jeweils neuesten Fassung.

II. Preise

1. Sofern nichts anderes vereinbart, gelten die Preise und Bedingungen der bei Vertragsschluss gültigen Preisliste zuzüglich Frachten, gesetzlicher Umsatzsteuer, Verpackung und Einfuhrabgaben.

2. Ändert sich später als 4 Wochen nach Auftragsbestätigung die Summe der außerhalb unseres Betriebs entstehenden Kosten, die im vereinbarten Preis enthalten sind, sind wir berechtigt, die Preise im entsprechenden Umfang jeweils zum Ersten des Kalendermonats anzupassen.

3. Für den Fall, dass der angepasste Preis den Ausgangspreis um mehr als 10 % übersteigt, hat der Kunde mit Wirksamwerden der Preisanpassung ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag hinsichtlich der von der Preisanpassung betroffenen Warenmengen. Das Rücktrittsrecht kann nur innerhalb einer Woche ab Kenntnis oder Kenntnisnahmemöglichkeit von der Preisanpassung ausgeübt werden.

III. Zahlung und Verrechnung

1. Falls nichts anderes vereinbart oder in unseren Rechnungen angegeben, ist der Kaufpreis sofort nach Lieferung ohne Skontoabzug fällig und in der Weise zu zahlen, dass wir am Fälligkeitstag über den Betrag verfügen können. Kosten des Zahlungsverkehrs trägt der Kunde.

**General Conditions of Sale
of SISS GmbH, Dornstetten / Germany
(Version November 2023)**

I. Application / Conclusion of Contracts

1. These General Conditions of Sale (Conditions) shall apply to all present and future contracts with commercial customers and with public legal entities in regard to deliveries and other services, including contracts relating to the supply and manufacture. The Customer's purchase conditions shall not be binding even if we do not expressly object to them again after their receipt.

2. Our offers are open and subject to change. Oral agreements, promises, assurances and guaranties made or given by our sales staff before or at conclusion of the contract shall not be binding unless confirmed by us in text form.

3. Any trade terms shall, in case of doubt, be interpreted according to the Incoterms as amended from time to time.

II. Prices

1. Unless otherwise agreed, only such prices and terms shall apply as contained in our price list effective at the time of the conclusion of the contract plus freight, statutory VAT, packaging, and import duties, if any.

2. In the event our external expenses included in the agreed price change or newly incur later than 4 weeks after the conclusion of the contract, we shall be authorised to modify the price accordingly with regard to the goods not yet delivered to the Customer as of the beginning of each calendar month concerned.

3. In the event that the modified price surpasses the originally agreed price by more than 10 %, the Customer may, within one week after receipt of our price modification notice, withdraw from the contract with respect to the goods affected by the price modification.

III. Payment and Set-Off

1. Unless otherwise agreed or stated in our invoices, payment shall be made without cash discounts immediately upon delivery and in such a manner that we can dispose of the sum on the due date. Any payment transfer costs shall be borne by the Customer.

2. Ein Zurückbehaltungsrecht und eine Aufrechnungsbefugnis stehen dem Kunden nur insoweit zu, wie seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind, sie auf demselben Vertragsverhältnis mit ihm beruhen und/oder ihn nach § 320 BGB zur Verweigerung seiner Leistung berechtigen würden.

3. Bei Überschreitung des Zahlungsziels oder bei Verzug berechnen wir Zinsen in Höhe von 9 %-Punkten über dem Basiszinssatz, es sei denn höhere Zinssätze sind vereinbart. Zusätzlich berechnen wir eine Verzugspauschale in Höhe von 40,00 €. Die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschadens bleibt vorbehalten.

4. Wird nach Abschluss des Vertrages erkennbar, dass unser Zahlungsanspruch durch mangelnde Zahlungsfähigkeit des Kunden gefährdet wird, oder gerät der Kunde mit einem erheblichen Betrag in Zahlungsverzug oder treten andere Umstände ein, die auf eine wesentliche Verschlechterung der Zahlungsfähigkeit des Kunden nach Vertragsschluss schließen lassen, stehen uns die Rechte aus § 321 BGB zu. Dies gilt auch, soweit unsere Leistungspflicht noch nicht fällig ist. Wir sind dann auch berechtigt, alle noch nicht fälligen Forderungen aus der laufenden Geschäftsverbindung mit dem Kunden fällig zu stellen. Als mangelnde Leistungsfähigkeit des Kunden gilt auch, wenn der Kunde mit einem erheblichen Betrag (mindestens 10 % der fälligen Forderungen) mindestens drei Wochen in Zahlungsverzug ist, ferner die erhebliche Herabstufung des für den Kunden bestehenden Limits bei unserer Warenkreditversicherung.

5. Ein vereinbartes Skonto bezieht sich immer nur auf den Rechnungswert ausschließlich Fracht und setzt den vollständigen Ausgleich aller fälligen Verbindlichkeiten des Kunden im Zeitpunkt der Skontierung voraus. Soweit nichts anderes vereinbart, beginnen Skontofristen ab Rechnungsdatum.

IV. Ausführung der Lieferungen, Lieferfristen und -termine

1. Unsere Lieferverpflichtung steht unter dem Vorbehalt richtiger, rechtzeitiger und vertragsgemäßer Selbstbelieferung, es sei denn, die nicht richtige, verspätete oder nicht vertragsgemäße Selbstbelieferung ist durch uns verschuldet. Insbesondere sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, soweit wir ein ordnungsge-

2. The Customer may retain or set off any counterclaims only in so far as such claims are undisputed or have become legally binding and as they are based on the same contractual relation with the Customer and/or as they would entitle him to refuse the fulfilment of his contractual duties under section 320 BGB.

3. Should the Customer exceed the payment deadline or should he default in payment, we will debit him with interests at 9 pct-points above the basic rate of interest, unless higher rates have been agreed upon. Additionally, we charge a default fee of 40.00 €. We reserve the right to claim additional damage resulting from late payment.

4. Should it become evident after the conclusion of the contract, that payment is jeopardised by the Customer's lack in financial means, or should the Customer be in default with a considerable portion of the amount due or should other circumstances arise which show a material deterioration in the Customer's financial position after the conclusion of the contract, we shall be authorised to make use of rights under section 321 BGB. This also applies in case the performance of our contractual obligation is not yet due. In such cases, we are also authorized to make due any and all of our non statute-barred accounts receivable resulting from the same legal relationship. A lack in financial means shall also be deemed to exist if the Customer is at least three weeks in arrears with a substantial amount (from 10% of the receivables due), as well as a substantial downgrading of the limit existing for him with our trade credit insurer.

5. Any agreed cash discount always relates to the invoiced value excluding freight and will only be granted if and in so far as the Customer has completely paid all payables due at the time of the discount. Unless otherwise agreed to discount periods shall begin with the date of the invoice.

IV. Delivery and Delivery Times

1. Our commitment to deliver is subject to our correct and timely self-delivery in accordance with our contract terms unless we are responsible for the deficient, late or non-conforming self-delivery. In particular, we are entitled to withdraw from the contract if we have concluded a proper covering transaction, but are not supplied by our supplier for reasons for which we are not responsible, e.g.

mäßes Deckungsgeschäft abgeschlossen haben, jedoch aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, z.B. bei Insolvenz unseres Vorlieferanten, von unserem Vorlieferanten nicht beliefert werden.

2. Angaben zu Lieferzeiten sind annähernd. Lieferfristen beginnen mit dem Datum unserer Auftragsbestätigung und gelten nur unter der Voraussetzung rechtzeitiger Klarstellung aller Einzelheiten des Auftrages und rechtzeitiger Erfüllung aller Verpflichtungen des Kunden, wie z.B. Beibringung von behördlichen Bescheinigungen oder Plänen sowie die Leistung von Anzahlungen.

3. Für die Einhaltung von Lieferfristen und -terminen ist der Zeitpunkt der Absendung maßgebend. Sie gelten mit Meldung der Versandbereitschaft als eingehalten, wenn die Ware ohne unser Verschulden nicht rechtzeitig abgesendet werden kann.

4. Im Falle des Lieferverzugs kann uns der Kunde eine angemessene Nachfrist setzen und nach deren erfolglosem Ablauf insoweit vom Vertrag zurücktreten, als der Vertrag noch nicht erfüllt ist. Schadensersatzansprüche richten sich in solchen Fällen nach Abschnitt X dieser Bedingungen.

5. Ereignisse höherer Gewalt berechtigen uns, die Lieferungen um die Dauer der Behinderung und einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben. Dies gilt auch dann, wenn solche Ereignisse während eines vorliegenden Verzuges eintreten. Der höheren Gewalt stehen gleich währungs-, handelspolitische und sonstige hoheitliche Maßnahmen, von uns nicht verschuldete Betriebsstörungen (z.B. Feuer, Maschinenbruch, Rohstoff- und Energiemangel), Behinderung der Verkehrswege, Verzögerung bei der Einfuhr-/ Zollabfertigung, Pandemien und Flutkatastrophen und deren Auswirkungen sowie alle sonstigen Umstände, die, ohne von uns verschuldet zu sein, die Lieferungen und Leistungen wesentlich erschweren oder unmöglich bzw. wirtschaftlich unzumutbar machen. Dabei ist es unerheblich, ob die Umstände bei uns oder einem Vorlieferanten eintreten. Wird infolge der vorgenannten Ereignisse die Durchführung für uns und / oder den Kunden unzumutbar, so kann die betroffene Partei durch unverzügliche Erklärung in Textform vom Vertrag zurücktreten.

V. Eigentumsvorbehalt

if our supplier is insolvent.

2. Any confirmation as to delivery times shall be approximate only. Delivery times shall commence with the date of our order confirmation and are subject to the timely clarification of any details of the order as well as of the fulfilment of any of the Customer's obligations, e.g. to produce official certifications, to procure plans, or to pay agreed instalments.

3. Any agreed delivery time shall be considered to be met at the moment of dispatch. They shall be deemed to have been complied with upon notification of readiness for dispatch if the goods cannot be dispatched on time through no fault of ours.

4. If the delivery is delayed by our fault, the Customer, after setting a reasonable grace period, may withdraw from the contract if and in so far as the goods have not been delivered by this date. Damage claims for delay and non-performance may be made in accordance with clause X of these Conditions.

5. Force majeure events entitle us to postpone the deliveries for the period of the hold-up and an appropriate start-up time. This also applies if such events occur during a present default. Force majeure is the equivalent of monetary or trade measures or other acts of sovereignty, breakdowns not caused by us (e.g. fire, machinery breakdown, shortage of raw materials and lack of energy), obstruction of transport routes, delays in clearing the goods for import and in customs clearance, pandemic or flood disaster and their related impact, as well as of all other circumstances, that essentially impede or render the deliveries and performances impossible or economically unreasonable, without being caused by us. Thereby, it is irrelevant if the circumstances occur with us or with one of our suppliers. If performance becomes unacceptable for one of the parties due to the abovementioned events, the party concerned shall be entitled to withdraw from the contract by instant declaration in text form.

V. Retention of Title

1. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises in unserem Eigentum. Der Kunde ist verpflichtet, die zur Erhaltung des Eigentumsvorbehalts – oder eines im Land seiner Niederlassung oder in einem davon abweichenden Bestimmungsland vergleichbaren Sicherungsrechts – erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen und uns auf Verlangen nachzuweisen.

2. Soweit nach dem Recht des Landes zulässig, in dem sich die Ware befindet, gelten die folgenden ergänzenden Regelungen:

a. Die gelieferten Waren bleiben unser Eigentum (Vorbehaltsware) bis zur Erfüllung sämtlicher Forderungen, insbesondere der jeweiligen Saldoforderungen, die uns im Rahmen der Geschäftsbeziehung zustehen (Saldovorbehalt). Dies gilt auch für künftig entstehende und bedingte Forderungen und auch, wenn Zahlungen auf besonders bezeichnete Forderungen geleistet werden. Dieser Saldovorbehalt erlischt endgültig mit dem Ausgleich aller im Zeitpunkt der Zahlung noch offenen und von diesem Saldovorbehalt erfassten Forderungen. Der Saldovorbehalt gilt jedoch nicht für Vorkasse- oder Bargeschäfte, die Zug-um-Zug abgewickelt werden. In diesem Fall bleiben die gelieferten Waren in unserem Eigentum, bis der Kaufpreis für diese Waren vollständig gezahlt ist.

b. Be- und Verarbeitung der Vorbehaltsware erfolgen für uns als Hersteller im Sinne von § 950 BGB, ohne uns zu verpflichten. Die be- und verarbeitete Ware gilt als Vorbehaltsware im Sinne der Nr. 2 a. Bei Verarbeitung, Verbindung und Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren durch den Kunden steht uns das Miteigentum anteilig an der neuen Sache zu im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verwendeten Waren. Erlischt unser Eigentum durch Verbindung oder Vermischung, so überträgt der Kunde uns bereits jetzt die ihm zustehenden Eigentumsrechte an dem neuen Bestand oder der Sache im Umfang des Rechnungswertes der Vorbehaltsware und verwahrt sie unentgeltlich für uns. Unsere Miteigentumsrechte gelten als Vorbehaltsware im Sinne der Nr. 2 a.

c. Der Kunde darf die Vorbehaltsware nur im gewöhnlichen Geschäftsverkehr zu seinen normalen Geschäftsbedingungen und solange er nicht in Verzug ist, veräußern, vorausgesetzt, dass

1. The goods delivered to the Customer shall remain our property until the full purchase price is paid. The Customer shall take all measures required to preserve the retention of title – or of an equivalent security in the country of his branch or in a different country of destination -, and to provide the corresponding evidence upon our request.

2. To the extent permitted by the laws of the country, in which the goods are located, the following additional regulations apply:

a. The goods delivered to the Customer shall remain our property (Reserved Property) until all of the Customer's accounts resulting from the business relationship with him, in particular, any account balances have been settled (current account reservation). This condition shall apply to any future as well as any conditional claims and such cases where the Customer will affect payments on specifically designated claims. As soon as the Customer has settled his accounts with us in full, he shall obtain title to those goods, which were delivered to him before such payment was effected. The current account reservation is not applicable in in prepayment or delivery vs payment cases. In these cases, the goods remain our property until the purchase price for these goods has been paid in full.

b. With regard to processing or manufacturing of the Reserved Property, we shall be deemed to be manufacturer within the meaning of § 950 BGB (German Civil Code) without committing us in any way. The processed or manufactured goods shall be regarded as Reserved Property within the meaning of clause 2 a) of these Conditions. If the Customer manufactures, combines or mixes the Reserved Property with other goods we shall obtain co-ownership in the new goods in proportion to the invoiced price of the Reserved Property to the invoiced price of the other goods. If, by such combining or mixing, our ownership expires, the Customer herewith transfers to us any rights which the Customer will have in the new stock or goods in proportion to the invoiced price of the Reserved Property, and he will keep them in safe custody free of charge. Our co-ownership rights shall be regarded as Reserved Property within the meaning of clause 2 a) of these Conditions.

c. The Customer may resell the reserved property only within the normal course of his business in accordance with his normal business terms and

die Forderungen aus der Weiterveräußerung gem. d) bis e) auf uns übergehen. Zu anderen Verfügungen über die Vorbehaltsware ist er nicht berechtigt.

d. Die Forderungen aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware werden zusammen mit sämtlichen Sicherheiten, die der Kunde für die Forderung erwirbt, bereits jetzt an uns abgetreten. Wir nehmen die Abtretung hiermit an. Die Forderungen dienen in demselben Umfang zur Sicherung wie die Vorbehaltsware. Wird die Vorbehaltsware vom Kunden zusammen mit anderen, nicht von uns verkauften Waren veräußert, so wird uns die Forderung aus der Weiterveräußerung im Verhältnis des Rechnungswertes der Vorbehaltsware zum Rechnungswert der anderen verkauften Waren abgetreten. Bei der Veräußerung von Waren, an denen wir Miteigentumsanteile haben, wird uns ein unserem Miteigentumsanteil entsprechender Teil abgetreten.

e. Der Kunde ist berechtigt, Forderungen aus der Weiterveräußerung einzuziehen. Diese Einziehungsermächtigung erlischt im Falle unseres Widerrufs, spätestens aber bei Zahlungsverzug, Nichteinlösung eines Wechsels oder Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. Von unserem Widerrufsrecht werden wir nur dann Gebrauch machen, wenn nach Abschluss des Vertrages erkennbar wird, dass unser Zahlungsanspruch aus diesem oder aus anderen Verträgen mit dem Kunden durch dessen mangelnde Zahlungsfähigkeit gefährdet wird. Auf unser Verlangen ist der Kunde verpflichtet, seine Abnehmer sofort von der Abtretung an uns zu unterrichten und uns die zur Einziehung erforderlichen Unterlagen zu geben.

f. Von einer Pfändung oder sonstigen Beeinträchtigungen durch Dritte hat uns der Kunde unverzüglich zu unterrichten. Der Kunde trägt alle Kosten, die zur Aufhebung des Zugriffs, zum Aussortieren oder zum Rücktransport der Vorbehaltsware aufgewendet werden müssen, soweit sie nicht von Dritten ersetzt werden.

g. Übersteigt der Rechnungswert der bestehenden Sicherheiten die gesicherten Forderungen einschließlich Nebenforderungen (Zinsen; Kosten o.ä.) insgesamt um mehr als 50 v.H., sind wir auf Verlangen des Kunden insoweit zur Freigabe von Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet.

provided he is not in default of payment and provided also that any rights resulting from such resale will be transferred to us in accordance with clause d) - e) of these conditions. The Customer shall not be entitled to dispose of the Reserved Property in any other way.

d. The Customer hereby assigns to us any claims resulting from the resale of the Reserved Property. The assignment is hereby accepted. Assigned claims shall serve as our security to the same extent as the Reserved Property itself. If the Reserved Property is resold by the Customer together with other goods not purchased from us, then any receivables resulting from such resale shall be assigned to us in the ratio of the invoiced value of the other goods sold by the Customer. In the case of resale of goods in which we have co-ownership rights, the assignment shall be limited to the part which corresponds to our co-ownership rights.

e. The Customer shall be entitled to collect any receivables resulting from the resale of the Reserved Property. This right shall expire if withdrawn by us, at the latest if the Customer defaults in payment; fails to honour a bill of exchange; or files for bankruptcy. We shall exert our right of revocation only if and in so far as it becomes evident after the conclusion of the contract that payment resulting from this contract or from other contracts is jeopardised by the lack of Customer's ability to pay. The Customer shall - upon our request - immediately inform his own customers of such assignment and to forward to us any information and documents necessary for collection.

f. The Customer shall immediately inform us of any seizure or any other attachment of the Reserved Property by a third party. He shall bear any costs necessary to suspend such seizure or attachment, to separate or to remove the Reserved Property, if and in so far as such costs are not borne by a third party.

g. Should the total invoiced value of our collateral exceed the amount of the secured receivables including additional claims for interest, costs etc. by more than 50 %, we shall - upon the Customer's request - release pro tanto collateral at our discretion.

VI. Zeichnungen und technische Informationen

1. Sofern wir Waren nach von dem Kunden übergebenen Zeichnungen, Modellen, Mustern oder sonstigen Unterlagen liefern, übernimmt der Kunde die Gewähr dafür, dass Schutzrechte Dritter nicht verletzt werden. Untersagen uns Dritte unter Berufung auf Schutzrechte insbesondere die Herstellung und Lieferung derartiger Waren, sind wir – ohne zur Prüfung der Rechtslage verpflichtet zu sein – berechtigt, insoweit jede weitere Tätigkeit einzustellen und von dem Kunden Schadenersatz und Freistellung von Ansprüchen Dritter zu verlangen, es sei denn der Kunde hat die Pflichtverletzung nicht zu vertreten.

2. Wir behalten uns alle Eigentums- und Urheberrechte an dem Kunden übergebenen Katalogen, technischen Dokumentationen (z.B. Zeichnungen, Pläne, Berechnungen, Kalkulationen) sonstigen Produktbeschreibungen oder Unterlagen vor. Soweit nicht anders vereinbart, sind wir nicht verpflichtet, Werkstattzeichnungen für die Ware oder Ersatzteile zu beschaffen.

VII. Abnahmen

1. Wenn eine Abnahme vereinbart ist, kann sie nur in unserem Lager sofort nach Meldung der Abnahmebereitschaft während der normalen Arbeitszeiten erfolgen. Wir tragen die Kosten für die am Herstellungsort durchgeführten Abnahmeprüfungen, der Kunde trägt alle Reise- und Aufenthaltskosten seiner Vertreter sowie alle sonstigen im Zusammenhang mit den Abnahmeprüfungen anfallenden persönlichen Abnahmekosten des Kunden.

2. Wir werden den Kunden so rechtzeitig in Textform von den Prüfungen verständigen, dass dieser sich bei den Prüfungen vertreten lassen kann. Wird der Kunde nicht vertreten, so erhält er von uns einen Prüfbericht, dessen Richtigkeit vermutet wird.

3. Erfolgt die Abnahme ohne unser Verschulden nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig, sind wir berechtigt, die Ware ohne Abnahme zu versenden oder auf Kosten und Gefahr des Kunden zu lagern und ihm zu berechnen.

4. Stellt sich bei der Abnahmeprüfung heraus, dass die Ware nicht vertragsgemäß ist, werden wir die Mängel unverzüglich beseitigen, um den

VI. Drawings and technical information

1. Insofar as we have supplied goods in accordance with drawings, models, samples or other documents provided by the Customer, the latter shall assume liability that the industrial property rights of third parties are not infringed. If third parties prohibit us from manufacturing and supplying such goods, in particular by invoking industrial property rights, we shall be entitled – without being obliged to examine the legal situation – to cease any further activity in this respect and to claim compensation for damages and indemnification against claims by third parties from the Customer, unless the latter is not responsible for the breach of duty.

2. We reserve all property rights and copyrights to catalogs, technical documentation (e.g. drawings, plans, calculations, and calculations), other product descriptions or documents handed over to the Customer. Unless otherwise agreed, we shall not be obliged to procure workshop drawings for the goods or spare parts.

VII. Acceptance test

1. Where an acceptance test of the goods has been agreed upon, the goods must be inspected in our warehouse immediately after the Customer has been informed that the goods are ready for acceptance during normal working hours. We shall bear the costs of the acceptance tests carried out at the place of manufacture; the Customer shall bear all travel and accommodation expenses of its representatives as well as all other personal acceptance costs of the Customer incurred in connection with the acceptance tests.

2. We shall notify the Customer in text form of the tests in sufficient time to enable the Customer to be represented at the tests. If the Customer is not represented, he shall receive a test report from us, the correctness of which shall be presumed.

3. Should, without our fault, the acceptance test fail or be delayed or be incomplete, we shall be entitled to ship the goods without having conducted the test or to store the goods at the Customer's costs and risk and to invoice them to him.

4. If the acceptance test reveals that the goods are not in conformity with the contract, we shall remedy the defects without delay in order to bring the goods into conformity with the contract. The

vertragsgemäßen Zustand der Ware herzustellen. Nur bei wesentlichen Mängeln kann der Kunde eine Wiederholung der Abnahmeprüfung verlangen.

VIII. Versand, Gefahrübergang, Verpackung, Teillieferung

1. Mangels abweichender Vereinbarung bestimmen wir Versandweg und -mittel sowie Spediteur und Frachtführer.

2. Vertragsgemäß versandfertig gemeldete Ware muss unverzüglich abgerufen werden, andernfalls sind wir berechtigt, sie nach Mahnung auf Kosten und Gefahr des Kunden nach unserer Wahl zu versenden oder nach eigenem Ermessen zu lagern und sofort zu berechnen. Sofern nicht anders vereinbart, betragen die Lagerkosten für jeden vollen Monat mindestens 0,5 % des Rechnungsbetrages.

3. Wird ohne unser Verschulden der Transport auf dem vorgesehenen Weg oder zu dem vorgesehenen Ort in der vorgesehenen Zeit unmöglich oder wesentlich erschwert, so sind wir berechtigt, auf einem anderen Weg oder zu einem anderen Ort zu liefern; die entstehenden Mehrkosten trägt der Kunde. Dem Kunden wird vorher Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

4. Bei Abrufaufträgen geht die Gefahr mit Bereitstellung der Ware zur Abholung auf den Kunden über. Im Übrigen geht die Gefahr, auch die einer Beschlagnahme der Ware, mit der Übergabe der Ware an einen Spediteur oder Frachtführer, spätestens jedoch mit Verlassen des Lagers bei allen Geschäften, auch bei franko- und frei-Haus-Lieferungen, auf den Kunden über. Ziff. VII.3 bleibt unberührt. Für Versicherung sorgen wir nur auf Weisung und Kosten des Kunden. Pflicht und Kosten der Entladung gehen zu Lasten des Kunden.

5. Für Verpackung, Schutz- und / oder Transporthilfsmittel sorgen wir nach unserer Erfahrung auf Kosten des Kunden. Verpackungen werden zur Erfüllung der Vorgaben des Verpackungsgesetzes nach angemessener Vorankündigung an einer von uns benannten Stelle an unserem Sitz zurückgenommen. Kosten des Kunden für den Rücktransport oder für eine eigene Entsorgung der Verpackung übernehmen wir nicht.

6. Wir sind zu Teillieferungen in zumutbarem Umfang berechtigt.

Customer shall not be entitled to claim the performance of a further acceptance test, unless in case of a significant defect.

VIII. Dispatch, Passing of Risk, Packaging, Partial Delivery

1. Unless otherwise agreed, we shall be entitled to choose the route and mode of dispatch as well as the forwarding agent and the carrier.

2. The Customer shall immediately request delivery of those goods, which have been notified to him as ready for dispatch. Otherwise, we are entitled, upon reminder, to ship such goods at the Customer's cost and risk or to store them at our discretion and to invoice them to the Customer. Unless otherwise agreed, the storage costs shall amount to at least 0.5% of the invoice amount for each full month.

3. Can, by reasons not attributable to us, the goods not be shipped or will it become substantially difficult to ship the goods via the designated route or to the designated place within the designated time, we reserve the right to ship them via a different route or to a different place. Any additional costs will be borne by the Customer. We will, in such cases, ask the Customer for his prior comments.

4. In case of a call-off order the risk is transferred to the Customer at the time of the provision of the goods for collection. In all other transactions, including freight prepaid and freight-free deliveries, the risk of loss or damage to the goods shall pass to the Customer at the time where we hand them over to the forwarding agent or to the carrier, at the latest with their departure from our warehouse. The stipulations in sec. VII.3 above remain unaffected. We shall buy insurance only if requested by the Customer and at his costs. The Customer shall unload the goods at his costs.

5. Any packaging, protection and/or transport device will be supplied according to our experience and at the Customer's cost. Any packaging shall be taken back in order to comply with the provisions of the Packaging Act upon prior advance notice at the place of our registered office. We will not bear any costs for their re-transport or disposal.

6. We shall be entitled to make partial deliveries at reasonable quantities.

IX. Haftung für Sachmängel

1. Die inneren und äußeren Eigenschaften der Ware bestimmen sich nach den vereinbarten, mangels abweichender Vereinbarung nach den bei Vertragsschluss geltenden DIN und EN-Normen, mangels solcher nach Übung und Handelsbrauch. Bezugnahmen auf Normen und ähnliche Regelwerke, sowie Angaben zu Güten, Sorten, Maßen, Gewichten und Verwendbarkeit der Waren sind keine Zusicherungen oder Garantien, ebenso wenig Konformitätserklärungen und entsprechende Kennzeichen wie CE und GS. Sehen die vertraglich vereinbarten Normen das Bestehen der normgemäßen Beschaffenheit des Materials nur für einen begrenzten Zeitraum vor, gilt die Beschaffenheit nur für diesen Zeitraum als vereinbart.

2. Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist die Ware frei von Sachmängeln, wenn sie sich für die nach dem Vertrag vorausgesetzte Verwendung eignet. Vertraglich vorausgesetzt ist eine Verwendung dabei lediglich, wenn wir spätestens bei Kaufvertragsabschluss durch den Kunden in Textform von dieser Verwendung in Kenntnis gesetzt wurden und dieser Verwendung ausdrücklich in Textform zugestimmt haben.

3. Soweit die Ware die vereinbarte Beschaffenheit gem. vorstehender Ziffer IX.1 aufweist oder sich für die nach dem Vertrag vorausgesetzte und von uns gem. Ziffer IX.2 bestätigte Verwendung eignet, kann sich der Kunde nicht darauf berufen, dass sich die Ware nicht für die gewöhnliche Verwendung eignet oder eine Beschaffenheit aufweist, die bei Sachen dieser Art üblich ist und die der Kunde erwartet hat. Insofern ist unsere Haftung nach Maßgabe des Abschnitts X dieser Bedingungen ausgeschlossen.

4. Für die Untersuchung der Ware und Anzeige von Mängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften mit der Maßgabe, dass uns Mängel in Textform anzuzeigen sind. Mängel, die auch bei sorgfältigster Prüfung nicht unverzüglich nach Ablieferung entdeckt werden können, sind uns unverzüglich, spätestens 7 Tage nach Entdeckung in Textform anzuzeigen.

5. Im Falle eines beabsichtigten Einbaus oder Anbringung der Ware hat der Kunde die Obliegenheit, die für die Verwendung maßgeblichen Eigenschaften der Ware vor dem Einbau zu überprüfen und uns Mängel der Ware unverzüglich anzuzeigen. Soweit der Kunde es vor dem

IX. Warranty Provisions

1. The inner and outer properties of the goods are to be determined by the agreed or short of a deviating agreement by the DIN and DIN EN standards effective at the time of the conclusion of the contract, otherwise by practice and commercial custom. References to standards and other sets of regulations, as well as particulars of qualities, grades, dimensions and use of the goods are no warranties or guaranties, just as little declarations of conformity and corresponding markings such as CE and GS. If the contractually agreed standards specify the existence of the normative quality of the material only for a limited period of time, the quality shall be deemed to be agreed only for this period of time.

2. Insofar as the quality has not been agreed, the goods shall be free from defects if they are suitable for the use presumed under the contract. A use is contractually presumed only if we were informed of this use by the Customer in text form at the latest upon conclusion of the purchase contract and have expressly agreed to this use in text form.

3. Insofar as the goods have the agreed quality in accordance with para.1 above or are suitable for the use assumed under the contract and confirmed by us in accordance with para. 2 above, the Customer is not entitled to invoke the goods may not be suitable for normal use or have a quality which is usual for goods of this type and which the Customer expected. In this respect, our liability shall be excluded in accordance with section X of these Conditions.

4. For the inspection of the goods and the indication of defects the statutory provisions apply, it being understood that any defects are notified to us in text form. Any defects, which, even upon most careful inspection, cannot be discovered immediately after delivery, must be notified to us in text form immediately, within seven days at the latest, after their discovery.

5. In case the Customer intends to install the goods into another object or attach the goods to another object, prior to installation resp. attachment, the Customer has the obligation to inspect the goods with regard to properties relevant for

Einbau bzw. dem Anbringen unterlässt, die für die Verwendung maßgeblichen Eigenschaften der Ware zumindest stichprobenartig zu untersuchen, stellt dies im Verhältnis zu uns eine besonders schwere Missachtung der im Verkehr erforderlichen Sorgfalt (grobe Fahrlässigkeit) dar. In diesem Fall kommen Mängelrechte in Bezug auf diese Eigenschaften nur in Betracht, wenn der betreffende Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Sache übernommen wurde.

6. Gibt der Kunde uns nicht unverzüglich Gelegenheit, uns von dem Mangel zu überzeugen, stellt er insbesondere auf Verlangen die beanstandete Ware oder Proben davon nicht unverzüglich zu Prüfzwecken zur Verfügung, entfallen alle Rechte wegen des Sachmangels.

7. Bei berechtigter, fristgemäßer Mängelrüge können wir nach unserer Wahl den Mangel beseitigen oder eine mangelfreie Ware liefern (Nacherfüllung). Erfüllungsort für die Nacherfüllung ist unser Sitz. Bei Fehlschlagen oder Verweigerung der Nacherfüllung stehen dem Kunden die gesetzlichen Rechte zu. Ist der Mangel nicht erheblich oder ist die Ware bereits veräußert, verarbeitet oder umgestaltet, steht ihm nur das Minderungsrecht zu.

8. Hat der Kunde die mangelhafte Ware gemäß ihrer Art und ihrem Verwendungszweck in eine andere Sache eingebaut oder an eine andere Sache angebracht, kann er Ersatz für die erforderlichen Aufwendungen für das Entfernen der mangelhaften und den Einbau oder das Anbringen der nachgebesserten oder gelieferten mangelfreien Ware („Aus- und Einbaukosten“) nur nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen verlangen.

- Erforderlich sind nur solche Aus- und Einbaukosten, die unmittelbar den Ausbau bzw. die Demontage der mangelhaften Waren und den Einbau bzw. das Anbringen identischer Waren betreffen, auf Grundlage marktüblicher Konditionen entstanden sind und uns vom Kunden durch Vorlage geeigneter Belege mindestens in Textform nachgewiesen werden.
- Darüber hinausgehende Kosten des

the application in question and to notify us of defects without delay. In case the Customer, in the event of an installation of the goods into another object or attachment of the goods to another object, fails to inspect the properties of the goods relevant for the designated end use at least at random prior to installation resp. attachment, this represents a particularly grave disregard of the care required in the ordinary course of business (gross negligence) in relation to us. In such a case, the Customer may assert rights in relation to these properties only if the defect had been deliberately concealed or in case of a guarantee for the respective quality of the goods.

6. If the Customer fails to immediately give to us the opportunity to inspect the defect, especially if he fails - upon our request - to immediately make the goods or samples hereof available to us, he will lose all of his warranty rights.

7. If and in so far the Customer's claim for defects is justified and has been made in time, we may, upon our discretion, remedy the defect or deliver non-defective goods ("cure"). Place of performance for the cure is our seat. Should we fail or decline the cure, the Customer may resort to his statutory rights. In cases where the defect is only minor or where the goods have already been resold, processed or transformed, the Customer may only reduce the purchase price.

8. In case the Customer has installed the goods, in accordance with the goods' type and designated use, into another object or attached the goods to another object, he may claim reimbursement of his necessary costs for the dismantling of the defective goods and the installation or attachment of goods free from defects ("dismantling and installation costs") only in accordance with the following provisions:

- Necessary dismantling and installation costs are only those, which directly result from the dismantling resp. removal of the defective goods and the installation resp. attachment of identical goods, have accrued on the basis of competitive market prices and have been proven by the Customer by appropriate documents in text form.
- Additional costs of the Customer for consequential damages such as e.g. loss of profit,

Kunden für mangelbedingte Folgeschäden wie beispielsweise entgangener Gewinn, Betriebsausfallkosten oder Mehrkosten für Ersatzbeschaffungen sind keine unmittelbaren Aus- und Einbaukosten und daher nicht als Aufwendungsersatz gem. § 439 Abs. 3 BGB ersatzfähig. Dasselbe gilt für Sortierkosten und Mehraufwendungen, die daraus entstehen, dass sich die verkaufte und gelieferte Ware an einem anderen als dem vereinbarten Erfüllungsort befindet.

- Der Kunde ist nicht berechtigt, für Aus- und Einbaukosten und sonstige Kosten der Nacherfüllung Vorschuss zu verlangen.

9. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Nacherfüllung übernehmen wir nur, soweit sie im Einzelfall, insbesondere im Verhältnis zum Kaufpreis der Ware, nicht unverhältnismäßig sind. Eine Unverhältnismäßigkeit liegt insbesondere vor, soweit die geltend gemachten Aufwendungen, insbesondere für Aus- und Einbaukosten, 150 % des abgerechneten Warenwertes oder 200% des mangelbedingten Minderwerts der Ware übersteigen. Ist der letzte Vertrag in der Lieferkette ein Verbrauchsgüterkauf, so ist der Aufwendungsersatz auf den angemessenen Betrag beschränkt. Nicht ersatzfähig sind Kosten des Kunden für die Selbstbeseitigung eines Mangels, ohne dass hierfür die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen sowie Aus- und Einbaukosten, soweit die von uns gelieferte Ware in ihrer ursprünglichen Sacheigenschaft infolge einer Verarbeitung des Kunden vor dem Einbau nicht mehr vorhanden war. Aufwendungen, die dadurch entstehen, dass die verkaufte Ware an einen anderen Ort als den vereinbarten Erfüllungsort verbracht worden ist, übernehmen wir nicht.

10. Nach Durchführung einer vereinbarten Abnahme der Ware durch den Kunden ist die Rüge von Sachmängeln, die bei der vereinbarten Art der Abnahme feststellbar waren, ausgeschlossen. Ist dem Kunden ein Mangel infolge Fahrlässigkeit unbekannt geblieben, kann er Rechte wegen dieses Mangels nur geltend machen, wenn wir den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Sache übernommen haben.

down time costs or additional costs for cover purchases are no dismantling and installation costs and therefore not recoverable under Sect. 439 para. 3 of the German Civil Code. The same applies for sorting costs and for supplementary costs resulting from the fact that the sold and delivered goods are at a place other than the agreed place of delivery.

- The Customer is not entitled to request advance payments for dismantling and installations cost or other expenses required for the cure.

9. We will reimburse the Customer for his expenditures in connection with the cure only in so far as such expenditures are reasonable and not disproportionate in relation to the value of the goods. Disproportionate expenditures are especially given in case the expenditures requested by the Customer, in particular dismantling and installation costs, exceed 150 % of the purchase price of the goods invoiced by us or 200 % of the value of the defective merchandise. In case the last contract in the supply chain is a consumer sale, the reimbursement of expenses shall be limited to the appropriate amount. Costs of the Customer related to the self-remedy of defects without the legal requirements being fulfilled, are excluded, the same applies for costs for disassembly of the defective and assembly of replacement goods, in case due to a transformation of the Customer before the assembly, the assembled goods provide substantially different features than the original goods delivered by us. Expenditures accrued by delivery of goods to another place than that of the agreed performance, will not be accepted.

10. If and in so far the goods are subject to any agreed acceptance test, such testing shall bar any claims for such defects which might have been determined by the agreed type of acceptance test. Has the Customer, by his own negligence, not learned of the defect, and then he may claim only such defects which we have knowingly not disclosed to him or which are subject to a guarantee.

11. Weitergehende Ansprüche des Kunden richten sich nach Abschnitt X dieser Bedingungen. Rückgriffsrechte des Kunden nach §§ 478, 479 BGB bleiben unberührt.

X. Allgemeine Haftungsbegrenzung und Verjährung

1. Wegen Verletzung vertraglicher und außervertraglicher Pflichten, insbesondere wegen Unmöglichkeit, Verzug, Verschulden bei Vertragsanbahnung und unerlaubter Handlung haften wir – auch für unsere leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen – nur in Fällen des Vorsatzes und der groben Fahrlässigkeit, in Fällen grober Fahrlässigkeit beschränkt auf den bei Vertragsschluss voraussehbaren vertragstypischen Schaden. Im Übrigen ist unsere Haftung, auch für Mangel- und Mangelfolgeschäden, ausgeschlossen.

2. Diese Beschränkungen gelten nicht bei schuldhaftem Verstoß gegen wesentliche Vertragspflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Ferner gelten diese Beschränkungen nicht bei schuldhaft herbeigeführten Schäden des Lebens, des Körpers und der Gesundheit und auch dann nicht, wenn und soweit wir die Garantie für die Beschaffenheit für die verkaufte Sache übernommen haben, sowie in Fällen zwingender Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Die Regeln über die Beweislast bleiben hiervon unberührt.

3. Sind wir mit einer Lieferung oder sonstigen Leistung in Verzug, kann der Kunde Ersatz des Verzugs Schadens neben der Leistung verlangen, bei leichter Fahrlässigkeit jedoch beschränkt auf höchstens 10 % des vereinbarten Preises für die in Verzug geratene Leistung. Das Recht des Kunden auf Schadensersatz statt der Leistung nach Maßgabe der ersten beiden Ziffern des vorliegenden Abschnitts X bleibt unberührt.

4. Soweit nichts anderes vereinbart, verjähren vertragliche Ansprüche, die dem Kunden gegen uns aus Anlass und im Zusammenhang mit der Lieferung der Ware entstehen, auch Schadenersatzansprüche wegen Sachmängeln, ein Jahr nach Ablieferung der Ware. Davon unberührt bleiben unsere Haftung und die Verjährung von

11. Our further liability is subject to section X of these Conditions. Any of the Customer's rights of recourse according to sections 478, 479 BGB (German Civil Code) shall remain unaffected.

X. Restriction of Liability and Limitation Periods

1. Our liability for breach of contractual or extra-contractual obligations, in particular for non-performed or deferred deliveries, for breach of duties prior to the contract ("Verschulden bei Vertragsanbahnung") as well as for tortious acts – including our responsibility for our managerial staff and any other person employed in performing our obligations – shall be restricted to damages caused by our wrongful intent or by our gross negligence and shall not, in cases of gross negligence, exceed the foreseeable losses and damages characteristic for the type of contract in question.

2. The aforesaid restriction shall not apply to such cases where we breach our fundamental contractual obligations and therefore the accomplishment of the purpose of the contract is at risk or where the non-fulfilment of the obligations the contracting party relies on renders the proper completion of the contract impossible. It shall neither pertain to damages to life, to the body or to health caused by our fault nor to any cases where we have guaranteed certain characteristics of the goods. Nor shall such clause affect our statutory liability laid down in the Product Liability Act (Produkthaftungsgesetz) of 15/12/89. Any statutory rules regarding the burden of proof shall remain unaffected by the aforesaid.

3. Should we default on a delivery or performance, the Customer shall be entitled to damages due to this delay; in case of slight negligence, however, the claim of the Customer is restricted to maximum 10 % of the agreed purchase price for the performance in default. The right of the Customer to claim damages instead of performance in accordance with the present section X remain unaffected by the aforesaid.

4. Unless otherwise agreed to any contractual claims which the Customer is entitled to in connection with the delivery of the goods, including claims for damages for defective goods, shall fall under the statute of limitations within a period of one year after the goods have been delivered to the Customer. This restriction shall not apply to

Ansprüchen im Zusammenhang mit der Lieferung von Waren, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben, aus vorsätzlichen und grob fahrlässigen Pflichtverletzungen, schuldhaft herbeigeführten Schäden des Lebens, des Körpers und der Gesundheit sowie die Verjährung von Rückgriffsansprüchen nach §§ 478, 479 BGB. Für diese gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. Im Fall einer Nacherfüllung beginnt die Verjährung nicht neu zu laufen, sondern ist bis zum Ablauf von drei Monaten nach Durchführung der Nacherfüllung gehemmt.

XI. Erfüllungsort, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

1. Erfüllungsort für unsere Lieferungen ist unser Lager. Erfüllungsort für die Zahlungen des Kunden ist unser Sitz. Gerichtsstand ist nach unserer Wahl unser Sitz oder der Sitz des Kunden.

2. Für alle Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Kunden gilt in Ergänzung zu diesen Bedingungen das deutsche unvereinheitlichte Recht insbesondere des BGB/HGB. Die Bestimmungen des Wiener UN-Übereinkommens vom 11. April 1980 über Verträge über den internationalen Warenkauf finden keine Anwendung.

XII. Anwendbare Fassung

Im Zweifel ist die deutsche Fassung dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen maßgebend.

our liability and to the limitation of claims resulting from the delivery of goods that have been used for a building and have resulted in the defectiveness of the building, as well as from breaches of contract caused by our wrongful intent or by our gross negligence; neither to damages to life, to the body and to health caused by our fault nor to any recourse claims under sections 478, 479 BGB. For these claims, the statutory limitation periods shall apply. In the event of cure, the limitation period shall not start anew but shall instead be suspended until the end of a three-month's period following the cure.

XI. Place of Performance, Jurisdiction and Applicable Law

1. The place of performance for our deliveries shall be our warehouse. The place of performance of the Customer's payments shall be our seat. The place of jurisdiction shall be at our seat or – at our discretion – at the Customer's seat.

2. All legal relationships between us and the Customer shall be governed by the non-standardised laws of the Federal Republic of Germany supplementing these Conditions, especially the German BGB/HGB, excluding the provisions of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods of 11 April 1980 (CISG).

XII. Applicable Version

In cases of doubt, the German version of these General Conditions of Sale shall prevail.